

Fall Dramé: Prozess nach Polizeischüssen

Dortmund. Nach den tödlichen Polizeischüssen auf den 16jährigen Mouhamed Lamine Dramé in Dortmund beginnt am 19. Dezember der Prozess gegen fünf Polizeibeamte. Das Landgericht Dortmund hat die Anklage der Staatsanwaltschaft zugelassen, teilte es am Dienstag mit. Der junge Geflüchtete war 2022 auf dem Gelände einer Jugendhilfeeinrichtung erschossen worden. Mouhamed soll zunächst Suizidabsichten geäußert haben. Nachdem er erst mit Pfefferspray und Tasern angegriffen worden war, erschoss ihn ein Polizist mit einer Maschinenpistole. Dem Schützen wird nun Totschlag vorgeworfen. Drei Beamte sind wegen gefährlicher Körperverletzung im Amt angeklagt. Ihrem Dienstgruppenleiter wird vorgeworfen, sie dazu angestiftet zu haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/464662.fall-drame-prozess-nach-polizeischuessen.html>